

Dienstag, 10. August 2021, Nahe-Zeitung, Seite 14

Jonas Jäckel holt Bronze bei Deutscher Meisterschaft



Schon beim 80-Meter-Hürdenlauf setzte Jonas Jäckel vom TV Oberstein (Zweiter von rechts) ein Ausrufezeichen. Foto: TVO

Leichtathletik: Starker dritter Platz im Fünfkampf für den TVO-Athleten – Mara Sophie Schmitz von der LG Idar-Oberstein wird Achte

Markt Schwaben. Zum ersten Mal bei einer seiner ersten Deutschen Meisterschaft am Start waren Jonas Jäckel vom TV Oberstein und Mara Sophie Schmitz von der LG Idar-Oberstein. Beide zeigten in Markt Schwaben gute Leistungen. Jonas Jäckel fuhr sogar mit Edelmetall nach Hause.

Obwohl Jonas Jäckel aktuell im Neunkampf auf Platz zwei in Deutschland steht, entschied er sich, aufgrund der terminlichen Nähe zum Qualifikationswettkampf und der damit verbundenen hohen körperlichen Belastung eines zweitägigen Wettkampfes, gegen eine Teilnahme an diesem Wettbewerb und ging stattdessen bei der Block-DM im Fünfkampf als einer von zwei Athleten der Altersklasse M14 aus Rheinland-Pfalz an den Start.

Mit seinen 2654 Punkten aus der Qualifikation in St. Wendel stieg er auf Rang acht in

das 13-köpfige Teilnehmerfeld ein. Bereits bei der ersten Disziplin, dem 80-Meter-Hürdenlauf und persönlicher Bestleistung von 12,07 Sekunden setzte er als Drittplatzierter ein Ausrufezeichen. Beim anschließenden Diskuswurf war er mit 33,07 Metern sehr zufrieden. Als Favorit war Jonas Jäckel beim Hundert-Meter-Lauf gesetzt. Dieser Rolle wurde er auch gerecht und gewann mit 12,21 Sekunden. Mit einem Zwischenstand von 1665 Punkten belegte er bis dahin den dritten Rang.

Der Weitsprung bot bei Windstille ideale Bedingungen. So dominierte er seine Konkurrenten bereits nach dem ersten Sprung von 5,89 Metern, seiner persönlichen Bestleistung, deutlich. In den zweiten Versuch packte er nochmals alles an Technik und Kraft hinein und wurde mit seinem ersten Sechs-Meter-Sprung (6,20 Meter) belohnt. Dieser mächtige Satz, der natürlich erneut persönlichen Rekord bedeutete, brachte Jonas Jäckel vor dem abschließenden Kugelstoßen knapp auf den zweiten Platz des engen Spitzenfeldes von sechs Athleten. Mit 11,48 m zeigte Jonas eine solide Leistung und wurde für diesen hervorragenden Wettkampf mit 2806 Punkten und der Bronzemedaille belohnt.

Weil Emely Schechtel verletzungsbedingt (Muskelfaserriss) kurzfristig ihre Teilnahme absagen musste, war die LG Idar-Oberstein nur noch durch Mara Sophie Schmitz bei den Deutschen Block-Meisterschaften der U16 in Markt Schwaben/Bayern vertreten. Im Blockwettkampf Lauf der W14 blieb sie mit 2388 Punkten nur knapp unter ihrer persönlichen Rekordzahl von 2424 Zählern und schaffte mit Rang acht den angestrebten Urkundenplatz. Mit dieser guten Platzierung war auch ihr Trainer Stefan Weber hochzufrieden.

Mara Sophie bewies, dass es richtig war, den Blockwettkampf Lauf zu wählen, denn in allen drei Laufdisziplinen glänzte sie mit persönlichen Rekordleistungen. Die 100 Meter legte sie in 13,30 Sekunden zurück, was ihr mit 535 Zählern die höchste Einzelpunktzahl einbrachte. Nur 12,98 Sekunden benötigte sie für die 80-Meter-Hürden-Distanz und für die abschließenden 2000 Meter wurden 7:34,09 Minuten für das junge Talent gestoppt. Mara Sophie, die erst im Januar von der LG Bernkastel/Wittlich zur LG Idar-Oberstein gewechselt war, schaffte in den restlichen beiden Disziplinen noch 4,50 Meter im Weitsprung und 25 Meter im Ballwurf. sjk/ho/sn

© Die inhaltlichen Rechte bleiben dem Verlag vorbehalten. Nutzung der journalistischen Inhalte ist ausschließlich zu eigenen, nichtkommerziellen Zwecken erlaubt.